

Bewertungsraster Musik Sekundarstufe I und II

Die Fachanforderungen in Musik (Kiel 2015) nennen folgende Bereiche, in denen Bewertung von Schülerleistung stattfinden kann:

Praktisch-gestalterische Unterrichtsbeiträge	Mündliche Unterrichtsbeiträge	Schriftliche Unterrichtsbeiträge
<ul style="list-style-type: none"> • Instrumentale, vokale und mediale Darstellungen • Erfinden und Arrangieren von M • Bewegen zu M • Umsetzen von M in Szene oder Graphik • Probenverhalten und Umgang mit Instrumenten 	<ul style="list-style-type: none"> • Beiträge zum UG • Auswertung von HA • Präsentationen von Ergebnissen aus GA • Vortrag von Referaten und Präsentationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Musikmappe, Portfolio (Sek I) • schriftliche Überprüfung • HA • Referate, Protokolle, Plakate, Projektberichte, Handouts • Formen schriftlicher Ausarbeitungen • Notation und Kommentierung von musikalischen Erfindungsaufgaben

In der Oberstufe treten noch Leistungsnachweise (Klausuren) hinzu.

Die folgenden Beispiele gelten nicht für alle Klassenstufen gleichermaßen, sollen aber illustrieren, wie eine Leistungsbewertung erfolgen kann.

Beispiele:

Praktisch-gestalterischer Unterrichtsbeitrag (angenommen wird ein Schüler der Sek I auf dem Xylophon ohne Vorbildung)

Sehr gut selbst erübtes Spiel mit zwei Schlegeln, rhythmisch und melodisch korrekt, sicheres Spiel

Gut ein Schlegel, leichte Unsicherheiten werden toleriert.

Befriedigend trotz gutem Probenverhaltens regelmäßige Unsicherheiten

Mangelhaft Unsicherheiten wegen nicht gutem Probenverhaltens

Ungenügend kein Probenverhalten, Verweigerung, Stören.

Mündliche Unterrichtsbeitrag

Sehr gut „ein ausgefüllter Notenkopf auf der zweiten Linie im Notensystem“

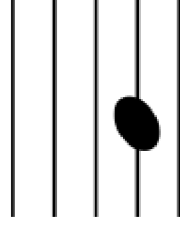
Gut+ „H“ (SoS nimmt den Bassschlüssel an)

Gut „g“ (SoS nimmt einen Violinschlüssel an, den es aber nicht gibt, zeigt aber Kenntnisse der Notennamen und Oktavlagen.)

Befriedigend „Viertel Note“ (dafür fehlt der Hals, allerdings ist der Kopf richtig ausgefüllt)

„Note“ (genauer wäre Notenkopf)

Mangelhaft „Punkt auf Strich“



Beispiele für die mögliche Bewertung von Musik-Mappen:

- Vollständigkeit
- Ordnung und Zustand
- Inhaltsverzeichnis, Hörrepertoire etc.
- Vertiefende (außerunterrichtliche) Materialien
- Archiv- oder Gedächtnisfunktion: Arbeitsergebnisse und Merkblätter aus früheren Klassenstufen.
- ob abgegeben wurde

Der Erwerb musikbezogener Lernkompetenzen erfolgt durch die ausgeglichene Arbeit an den drei Handlungsfeldern Rezeption, Reflexion, Transposition und Aktion, die sich gegenseitig durchdringen und beeinflussen.

Für die Unterrichtsbeobachtung und Leistungsbewertung werden 5 Evaluationsbereiche herangezogen:

Verbalisierung/Fachwissen/Hörfähigkeit/instrumentales Musizieren und Singen/Transformation, Transposition, Komposition

Note/Punkte	Verbalisierung	Fachwissen	Hörfähigkeit	instrumentales Musizieren / Singen	Transformation/ Transposition/Komposition
Note : 1 Punkte : 15 14 13	- Die Mitarbeit ist regelmäßig, eigenständig und sachlich fast immer richtig. - Probleme werden erkannt und in einen größeren Zusammenhang gebracht. - Es gelingt eine sachgerechte und ausgewogene Beurteilung auch komplexer Fragestellungen.	- Musikalische Grundkenntnisse sind sicher vorhanden und werden jederzeit richtig angewendet. - Dabei können auch sehr komplexe Notationsformen sicher erkannt und eingeordnet werden. - Die Kenntnisse über Stile, Formen und Strukturen gehen weit über die jeweiligen Unterrichtsreihe hinaus und wirken fördernd auf den Unterricht. - Durch das sichere fachliche Wissen gelingen auch fundierte gedankliche Leistungen, durch die Probleme in einen größeren Zusammenhang eingeordnet werden können.	- Der Schüler zeigt eine vorbildliche Hörhaltung und kann sich intensiv auf ein Musikstück konzentrieren. - Dabei gelingen ganz unterschiedliche, anspruchsvolle Höraufgaben. - Spielstücke und Werke unterschiedlicher Stile und Epochen können jederzeit mitverfolgt werden. - Die Nachahmung von Musik gelingt aufgrund der klaren, differenzierten Klangvorstellung sehr sicher. - Kann Instrumente hörend bestimmen.	- Der Schüler stabilisiert und fördert durch die sichere Orientierung im praktischen Musizieren das Ergebnis der Klasse. - Das Spielen/Singen einer Stimme gelingt in der Regel problemlos und souverän. Einige wenige Fehler beeinträchtigen das Ergebnis in keiner Weise und entstehen durch das Bemühen um eine anspruchsvolle Umsetzung der Aufgabe. - Einzelne Passagen kann sich der Schüler durch zielgerichtetes Üben erschließen. Dabei ist er auch bereit, anderen Schülern zu helfen. - Unterschiedliche musikalische Schriftbilder können überzeugend und kreativ realisiert werden.	- Die Übertragung von Musik in eine andere künstlerische Form erfolgt sehr überzeugend und geht über das geforderte Maß hinaus. Es gelingt auch komplexe Transpositionsaufgaben und Verknüpfungen in unterschiedliche künstlerische Bereiche. - Der Schüler kann dabei sehr differenziert Auskunft über seine Überlegungen geben und verfügt dabei souverän über die notwendige Fachsprache. - Kompositionsaufgaben können nach bestimmten Vorgaben und Modellen genau realisiert und sehr differenziert reflektiert werden.

<p>Note : 2</p> <p>Punkte: 12 11 10</p>	<p>- Die Mitarbeit ist meist regelmäßig, sachbezogen, größtenteils richtig und wirkt z. T. unterrichtsfördernd. - Auch schwierige Sachverhalte werden verstanden und meist richtig eingeordnet.</p>	<p>- Die Notation wird beherrscht und in der Regel richtig angewendet. - Auch komplexere Notationsformen können erkannt/angewendet/ausgewertet werden. - Der Schüler verfügt über umfangreiche Kenntnisse von Stilen, Formen und Strukturen. Es sind Kenntnisse vorhanden, die über die Unterrichtsreihe (nicht aber über das in der Schule behandelte) hinausgehen.</p>	<p>- Der Schüler zeigt eine disziplinierte Hörfähigkeit und kann sich über längere Zeit auf ein Musikstück konzentrieren. - Dabei gelingen Höraufgaben. - Spielstücke und Werke unterschiedlicher Stile und Epochen können z. T. mit Hilfen sicher mitgeteilt werden. - Kann hörend Instrumentengruppen identifizieren</p>	<p>- Der Schüler kann sich schnell in unterschiedlichen musikalischen Situationen orientieren und einbringen. - Das Spielen/Singen einer Stimme gelingt in der Regel. Das Klangergebnis enthält eine gewisse Anzahl von unpassenden Tönen, die jedoch nicht störend wirken. - Das Musizierergebnis ist variabel und der Schüler kann auch weitergehende musikalische Vorgaben (z. B. Dynamik, Aufbau) umsetzen. - Der Schüler kann sich einzelne Passagen durch Einhilfen und zielgerichtetes Üben erschließen. Dabei ist er auch bereit, anderen Schülern zu helfen. - Unterschiedliche musikalische Schriftbilder können differenziert realisiert werden.</p>	<p>- Die Übertragung von Musik in eine andere künstlerische Form erfolgt überzeugend. Es gelingen auch komplexe Transpositionsaufgaben. - Der Schüler kann differenziert Auskunft über seine Überlegungen geben und benutzt dafür die nötige Fachsprache. - Kompositionsaufgaben können nach bestimmten Vorgaben und Modellen realisiert und reflektiert werden.</p>
<p>Note: 3</p> <p>Punkte: 09 08 07</p>	<p>- Die Mitarbeit ist überwiegend regelmäßig und freiwillig. - Im Wesentlichen gelingt eine richtige Wiedergabe von Zusammenhängen aus dem unmittelbar behandelten Stoffgebiet. Die Übertragung und Verknüpfung von Kenntnissen aus einem größeren Kontext gelingt teilweise. - In der Regel wird eine angemessene, fachgerechte Ausdrucksweise angewendet.</p>	<p>- Musikalische Grundkenntnisse sind vorhanden und können richtig angewendet werden (oder werden ggf. in kurzer Zeit nachgeholt). - Bei vorbereiteten Themen werden Kenntnisse von Formen, Stilen, Strukturen korrekt in den Unterricht eingebracht.</p>	<p>- Der Schüler zeigt eine angemessene Hörfähigkeit und kann sich mittelfristig auf ein Musikstück konzentrieren. - Dabei gelingen unterschiedliche Höraufgaben mit genauer Anleitung und Hilfen. - Spielstücke und Werke unterschiedlicher Stile und Epochen können z. T. mit Hilfen mitgeteilt werden.</p>	<p>- Der Schüler hat keine Probleme, sich in unterschiedlichen praktischen Situationen anzupassen und nach einiger Zeit zu orientieren. - Das Spielen/Singen einer Stimme gelingt überwiegend. Unpassende Töne, Rhythmen o.ä. beeinträchtigen das Gesamtergebnis dabei nicht gravierend. Teilweise werden Hilfen benötigt und auch angenommen. Der Schüler bemüht sich regelmäßig, einzelne Passagen durch zielgerichtetes Üben zu meistern.</p>	<p>- Unterschiedliche musikalische Schriftbilder können vokal und instrumental mit Einhilfen realisiert werden. - Die Übertragung von Musik in eine andere künstlerische Form erfolgt zielgerichtet nach vorher erarbeiteten Kriterien. - Der Schüler kann eine genaue Auskunft über seine Überlegungen geben. - Einfache Kompositionsaufgaben können nach bestimmten Vorgaben und Modellen realisiert werden.</p>

<p>Note: 4</p> <p>Punkte: 06 05 04</p>	<p>- Die Mitarbeit ist teilweise vorhanden.</p> <p>- Die Äußerungen beschränken sich auf die Wiedergabe einfacher Fakten. Dabei wird die fachgerechte Ausdrucksweise überwiegend korrekt eingesetzt.</p>	<p>- Musikalische Grundkenntnisse sind auf einfachem Niveau vorhanden und werden überwiegend richtig angewendet.</p> <p>- Die Notation wird auf einfachem Niveau beherrscht und angewendet.</p> <p>- Bei vorbereiteten Themen sind Kenntnisse von Formen, Stilen, Strukturen etc. auf Nachfrage vorhanden.</p>	<p>- Der Schüler zeigt das Bemühen um eine angemessene Hörhaltung und Konzentration.</p> <p>- Einfach strukturierte Spieltücke/Werke können mitgelesen werden.</p>	<p>- Der Schüler kann sich in unterschiedlichen praktischen Situationen anpassen und orientieren.</p> <p>- Das Spielen/Singen einer Stimme (traditionelle Notation) gelingt nach genauer Anleitung und vielen Wiederholungen überwiegend.</p>	<p>- Unterschiedliche musikalische Schriftbilder können vokal und instrumental realisiert werden. Dafür sind jedoch intensive Hilfen erforderlich.</p> <p>- Die Übertragung von Musik in eine andere künstlerische Form erfolgt in der Regel nach vorher erarbeiteten Kriterien.</p>
<p>Note: 5</p> <p>Punkte: 03 02 01</p>	<p>- Es gibt keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht.</p> <p>- Äußerungen sind nach Anforderung teilweise richtig.</p>	<p>- Elementare Kenntnisse der Musiklehre werden in Ansätzen beherrscht.</p> <p>- Die Notation wird in Ansätzen beherrscht, entspricht jedoch in keiner Weise den Anforderungen der Oberstufe.</p> <p>- Die Mängel sind in absehbarer Zeit behebbbar.</p>	<p>- Eine angemessene Hörhaltung und Konzentration auf ein Musikstück gelingt nur für kurze Zeit.</p> <p>- Das Mitlesen von musikalischen Aufzeichnungen ist in Ansätzen möglich.</p>	<p>- Im Verhalten ist das Bemühen um eine Anpassung an das gemeinsame Musizieren/Singen zu erkennen.</p> <p>- Die Mitarbeit im praktischen Musizieren und Singen ist vorhanden, die Umsetzung der geforderten praktischen Aufgaben gelingt jedoch nur in Ansätzen.</p>	<p>- Die Übertragung von Musik in eine andere künstlerische Form ist in Ansätzen erkennbar. Ein Bemühen um den Unterrichtsgegenstand wird deutlich.</p>
<p>Note: 6</p> <p>Punkte: 0</p>	<p>- Es gibt keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht.</p> <p>- Äußerungen sind nach Anforderung falsch.</p>	<p>- Elementare Kenntnisse der Musiklehre werden nicht beherrscht.</p> <p>- Die Notation wird auch in Ansätzen nicht beherrscht.</p> <p>- Es sind keine Verbesserungen und Bemühungen feststellbar, die Defizite aufzuarbeiten.</p>	<p>- Es ist keinerlei Hörhaltung und Konzentration auf ein Musikstück festzustellen.</p> <p>- Das Mitlesen von musikalischen Aufzeichnungen ist auch in Ansätzen nicht möglich.</p>	<p>- Im Verhalten ist keine Anpassung an das gemeinsame Musizieren/Singen zu erkennen.</p> <p>- Die Mitarbeit im praktischen Musizieren und Singen gelingt zu keiner Zeit und ein Bemühen um einen Kompetenzzuwachs ist zu keiner Zeit feststellbar.</p>	<p>- Musikalische Schriftbilder können weder vokal noch instrumental in Ansätzen realisiert werden. Es gelingt auch nicht mit Hilfen und/oder die Hilfen werden nicht angenommen.</p> <p>- Die Übertragung von Musik in eine andere künstlerische Form gelingt auch in Ansätzen nicht.</p> <p>- Das Durchführen und Fixieren instrumentaler oder vokaler Improvisation und Komposition nach bestimmten Vorgaben gelingt auch in Ansätzen nicht und das Bemühen um eine Realisierung ist zu keiner Zeit feststellbar.</p>